

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG



BA 0107.6
Version C

SPLASH POOL-SET

Ø ca. 3,60 x 0,92 m
SAFETY FIRST SPLASH 12 VOLT



Bitte lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch, bevor
Sie mit der Montage beginnen.

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Qualitätspools. Mit Ihrem neuen Pool besitzen Sie, eine wertvolle Oase inmitten unserer schnelllebigen Zeit, die Ihnen Entspannung, Freude und Gesundheit vermittelt. Um diese Freude langfristig genießen zu können, bitten wir Sie den Aufbau exakt, gemäß dieser Anleitung vorzunehmen. Änderungen jeglicher Art bzw. Nichteinhalten der in der Montageanleitung angegebenen Schritte führen unweigerlich zum Erlöschen der GARANTIE. Die unsachgemäße Benutzung des Swimmingpools ist gefährlich. Um einen gefahrlosen Betrieb Ihres Swimmingpools zu gewährleisten, müssen Sie folgende Sicherheitshinweise einhalten.

Sicherheitshinweise

WARNUNG !!

DER POOL IST NICHT ZUM TAUCHEN ODER SPRINGEN GEEIGNET
SPRINGEN ODER TAUCHEN IM FLACHEN WASSER KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN
FÜHREN

- Sie dürfen in Ihrem Pool nicht springen und tauchen.
- Beachten Sie die örtlichen Bauvorschriften.
- Lassen Sie Kinder nie unbeaufsichtigt im Swimmingpool.
- Klettern, sitzen oder stehen Sie nicht auf dem Filtersystem, den Handläufen oder sonstigen tragenden Teilen des Pools
- Sorgen Sie dafür, dass Spielzeug, Möbel und sonstige Gegenstände, auf die Kinder klettern könnten, mindestens 1,50 m vom Pool entfernt sind.
- Den Pool niemals bei Gewitter benutzen.

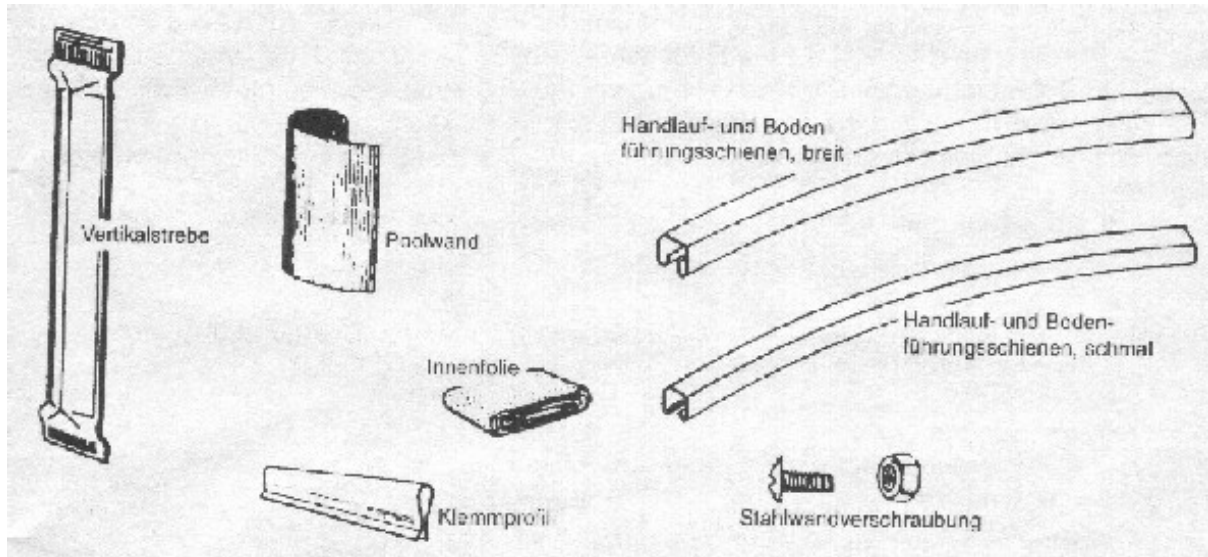
Einbaumöglichkeiten

Unsere Pools sind grundsätzlich Aufstellbecken, die aber selbstverständlich auch eingebaut werden können. Nähere Informationen erhalten Sie von der Firma Grabner.

Wichtiger Hinweis !!

Bitte machen Sie sich vor dem Aufbau mit den einzelnen Bauteilen des Pools vertraut und überprüfen Sie sie auf Vollständigkeit und evtl. Beschädigungen.

Abbildungen Einzelteile



Bezeichnung	Art.Nr.	Anzahl	Bestellung
Filterpumpe SFP 2000	52110200	1	
Trafo zu Filterpumpe SFP 2000	52110209	1	
Adapter zu Filterpumpe SFP 2000	52110201	1	
Befestigungsschrauben f. Skimmereinheit inkl. Mutter	70150101	2	
Skimmertopf	70150104	1	
Schwimmer m. Grobsieb	70150105	1	
Skimmerhalterung m. Dosierschaft	70150106	1	
Gegenstück zu Skimmerhalterung	70150107	1	
Gitter f. Dosierschaft	70150108	1	
Innenfolie	52303600	1	
Stahlwand	70100023	1	
Stahlwandverschraubung	70100006	1 Satz	
Seitenstrebe	70100005	6	
Klemmprofil	70100007	13	
Handlaufschiene, schmal	70100002	7	
Handlaufschiene, breit	70100001	7	
Bodenschiene, schmal	70100004	7	
Bodenschiene, breit	70100003	7	
Stahldoppel-Leiter	52059010	1	

Achtung: Heben Sie die Teileliste gut auf. Falls Sie Ersatzteile benötigen, tragen Sie die gewünschten Teile ein und bringen Sie die Liste zu Ihrem Händler, um sicherzugehen, dass Sie auch das richtige Teil bekommen.

Hinweis:

Handlaufschienen breit u. schmal (weiß lackiert) sind optisch gleich. Sie unterscheiden sich im Profil und in der Länge. Breite Handlaufschienen sind ca. 3 cm kürzer als schmale Handlaufschienen. Dasselbe gilt für die Bodenschienen (blank).

(Beachten Sie dies bitte auch, wenn Sie für Ihren Pool diese Teile einmal nachkaufen müssen)

1. Vorbereiten des Pool-Untergrundes

Der Pool muss absolut waagrecht stehen. Der Untergrund muss dafür entsprechend vorbereitet werden. Bei einem nicht waagrecht aufgebauten Pool kann es durch die enorme Druckverteilung zur Deformierung der Stahlwand kommen. Für das Fundament empfehlen wir gesiebte Erde oder feinen Bausand (Körnung: ca. 0,4 mm). Keinen Kies verwenden, da harte, scharfe Gegenstände die Innenfolie beschädigen könnten. Die Montage auf Kies kann außerdem zu einem Verrutschen des Pools führen.

Den Pool auf keinen Fall auf Kies, Asphalt, Teer oder sonstigen Untergründen auf Ölbasis montieren.

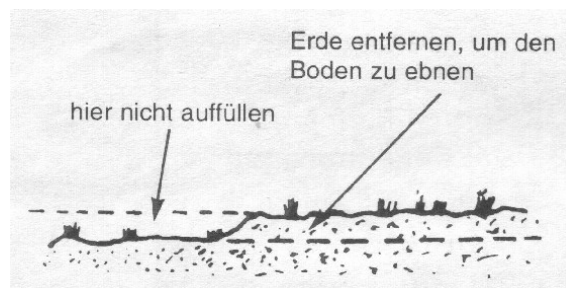
Für die Montage Ihres Swimmingpools benötigen Sie folgende Werkzeuge und Utensilien:

- Schaufel
- Harke
- Schraubenzieher
- Schraubenschlüssel
- scharfes Messer
- Wasserwaage
- Maßband
- Klebeband
- Teflonband
- Schnur
- Sprühfarbe
- Holzpflöcke

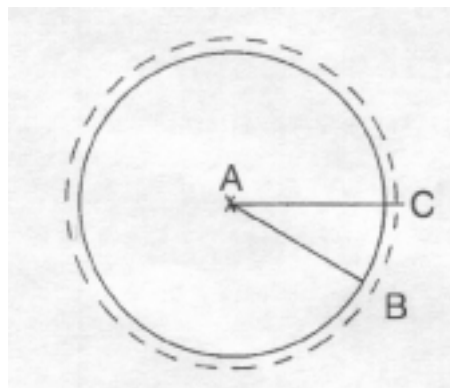
1.1 Poolstandort markieren und Grasnabe entfernen

Verwenden Sie hierzu einen Holzpflöck für den Mittelpunkt des Pools. Schneiden Sie sich zwei Maßschnüre für den Poolradius mit 1,80 m Und für den äußeren Radius mit 1,95 m Länge zurecht.

Befestigen Sie die Maßschnur für den äußeren Radius am Holzpflöck und markieren mit einer Sprühfarbe den Umfang des Pools. (Um den um 15 cm längeren äußeren Radius ergibt sich eine gewisse Toleranz für den Poolaufbau).



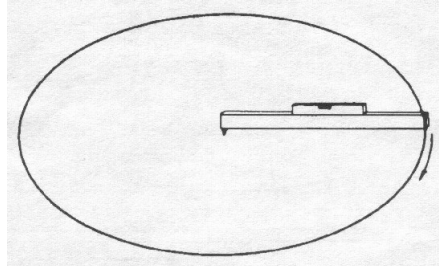
Entfernen Sie nun die Grasnabe aus dem markiertem Bereich. Achten Sie darauf, dass keine Wurzeln, Steine und scharfkantige Gegenstände übersehen werden.



Poolgröße \varnothing ca. 3,60 m
 Äußerer Radius
 A-C ca. 1,95 m
 Poolradius
 A-B ca. 1,80 m

2. Poolgelände ebnen

Das Poolgelände muss absolut 100%-ig waagrecht sein. Ihr Erfolg beim Aufbau hängt davon ab, wie sorgfältig Sie diesen Schritt durchführen. Verwenden Sie zum Überprüfen eine Wasserwaage. (Nicht nur Augenmaß)



Ersetzen Sie den Holzpflock in der Mitte des Poolbereichs durch ein Kantholz (ca. 2,5 cm, wenn möglich mit quadratischem Querschnitt – und mindestens 15 cm lang).

Schlagen Sie dieses Kantholz, bis es mit der Erdoberfläche abschließt, in den Boden. Befestigen Sie an diesem Pflock ein gerades Brett (z.B. Mauerlatte o.ä.) mit einer Länge von 195 cm. Drehen Sie das Brett um Vertiefungen bzw. Erhöhungen festzustellen.

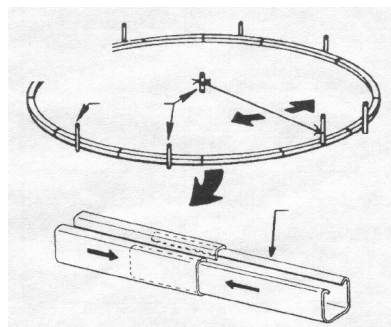
Zur besseren Kontrolle können Sie eine Wasserwaage auf das Brett legen, um 100%-ig waagrecht zu nivellieren. Füllen Sie Vertiefungen nicht auf, sondern tragen Sie Erhöhungen ab.

Durch den späteren Druck des Pools könnte das Auffüllmaterial verschoben werden. Der Bereich, auf dem die Poolwand stehen soll, erfordert Ihre besondere Aufmerksamkeit. Prüfen Sie nochmals die Abmessungen des vorbereiteten Geländes. In diesem Bereich dürfen absolut keine hohen oder tiefen Stellen vorhanden sein. Die Bodenführungsschienen des Pools müssen eben mit dem Boden abschließen. Wenn die Stahlwand montiert ist, müssen Sie dies nochmals überprüfen.

3.1. Bodenführungsschienen verlegen

Achtung: Überprüfen Sie Handlauf- und Bodenführungsschienen auf evtl. Beschädigungen.

Die weiß lackierten Handlaufschienen und die verzinkten Bodenschienen bestehen zu gleichen Teilen aus schmalen und breiten Schienen. Sie bilden je einen kpl. Satz Handlaufschienen und einen kpl. Satz Bodenführungsschienen. Legen Sie die verzinkten Bodenführungsschienen im Kreis aus – eine kurze breite Schiene, dann eine lange schmale Schiene usw. bis alle verlegt sind. Schieben Sie die Schienen ineinander bis die gewünschte Kreisgröße erreicht ist.



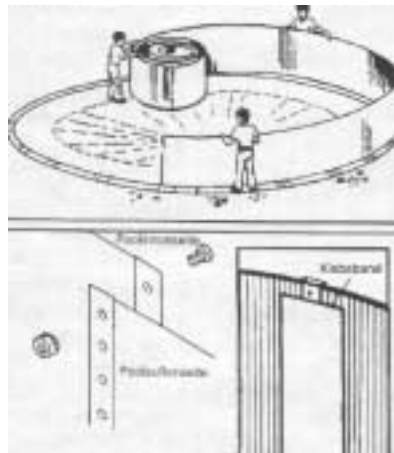
(evtl. etwas Öl verwenden und die schmalen Bodenschienen etwas zusammendrücken).

Nehmen Sie die Maßschnur für den Poolradius und überprüfen Sie den korrekten Abstand um sicherzugehen, dass der Pool auch wirklich rund ist.

Korrigieren Sie, falls nötig, die Bodenführungsschienen. Stecken Sie Holzpflocke an der Außenseite der Schienen herum, um diese bei der Montage der Stahlwand und der Seitenstreben zu fixieren.

3.2. Stahlwand montieren

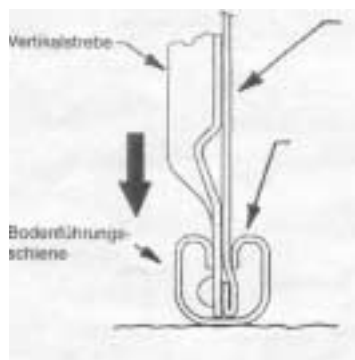
Setzen Sie die zusammengerollte Stahlwand innerhalb des Poolgeländes auf ein Stück Pappe. Beim Ausrollen der Stahlwand sollten mind. 2 – 3 Personen mithelfen. Rollen Sie die Stahlwand stückweise aus und setzen Sie sie in die Nut der Bodenführungsschienen. Ist die Stahlwand vollständig ausgerollt und in den Bodenführungsschienen fixiert, kann es sein, dass sie etwas zu lang oder zu kurz ist. Korrigieren Sie dies durch Zusammenschieben bzw. Auseinanderziehen der Bodenführungsschienen. Wenn die beiden Enden der Stahlwand aufeinander passen, schrauben Sie sie



mit den Metallschrauben fest zusammen. Beachten Sie bitte, dass die Schraubenköpfe von der Innenseite des Pools durchgesteckt werden müssen. Es müssen unbedingt alle Schrauben verwendet werden, um die Stabilität zu gewährleisten. Kleben Sie die Schraubenköpfe mit einigen Lagen Klebband ab, um eine Beschädigung der Innenfolie zu verhindern. Prüfen Sie nochmals an mehreren Stellen ob der Pool waagrecht steht. Bei einer Abweichung von ca. 2,5 cm oder mehr entfernen Sie die Stahlwand wieder und korrigieren den gesamten Basisrahmen.

3.3. Vertikalstreben anbringen

Legen Sie die Vertikalstreben in regelmäßigen Abständen um den Pool herum, nachdem die Stahlwand in die Bodenführungsschienen eingesetzt wurde. Nehmen Sie eine Vertikalschraube und stecken Sie sie an der Außenseite der Stahlwand nach unten in die Bodenführungsschienen.



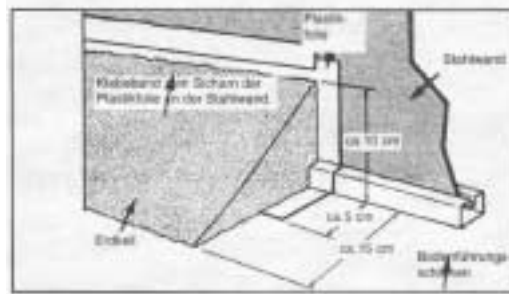
Teilen Sie die Vertikalstreben so auf, dass sie in gleichmäßigen Abständen montiert werden können. Mit einem Klebband können Sie die Vertikalstreben vorübergehend fixieren.

3.4. Einrichten des Erdkeils

Es ist unbedingt erforderlich, einen Erdkeil aus gesiebter Erde (ohne Steine und scharfkantige Gegenstände) oder feinen Mehlsand im Inneren des Pools entlang der Bodenführungsschienen anzulegen.

Der Keil sollte ca. 10 cm hoch und 15 cm breit sein.

Zum Schutz vor Chemikalien wie Chloride (Salz) oder Nitrate (z.B. in Dünger enthalten) sollte eine Plastikfolie (z.B. handelsübliche Teichfolie) unter den Erdkeil gelegt werden. (s.Abb.)
Nach Fertigstellung des Erdkeils dürfen keine Metallteile



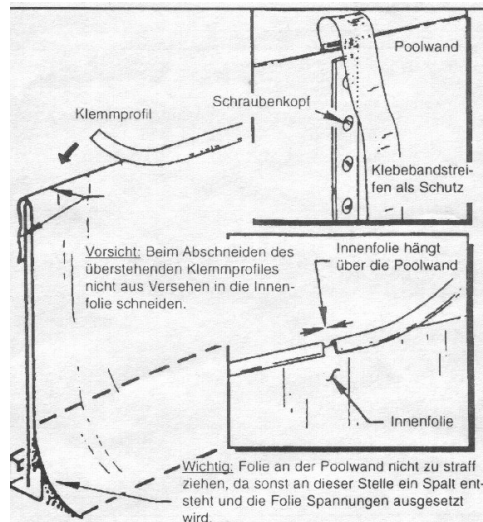
der Bodenführungsschienen an der Poolinnenseite sichtbar sein. Der Erdkeil ist ein wesentlicher Bestandteil der Poolkonstruktion.

Unsachgemäßes Errichten, Beschädigung oder Wegspülen kann zum Einsturz der Poolwand führen. Der Keil darf sich nicht verschieben.

Überprüfen Sie nochmals ob der Untergrund innerhalb des Pools waagrecht, eben und gleichmäßig ist. Scharfkantige Gegenstände wie z.B. Steine, Wurzeln oder Hölzer können die Innenfolie beschädigen.

3.5. Einlegen, Ausrichten und Befestigen der Innenfolie

Legen Sie die Innenfolie so aus, dass die texturierte (raue) Seite nach innen weist (Wasserseite). Vor dem Einlegen der Folie alle Nähte auf evtl. Fehler überprüfen. Beim Ausbreiten nicht an der Folie reißen oder ziehen. Arbeiten Sie nur ohne Schuhe im Poolinneren, um Beschädigungen an der Innenfolie zu vermeiden. Legen Sie die Bodennaht der Innenfolie ungefähr mittig rundherum auf den Erdkeil. **WICHTIG:** Glätten Sie alle Falten auf dem Folienboden. Vor dem Hochziehen der Folienseitenwände muss die Innenfolie exakt dem Poolboden angepasst sein. Ziehen Sie die Seitenwände der Innenfolie hoch und hängen diese über die Stahlwand. Ziehen Sie nicht zu viel Folie über die Stahlwand.



Die Folie sollte faltenfrei sein, ohne den Poolboden anzuheben. Fixieren Sie die Folie mit Klebeband, bis die gesamte Innenfolie hochgezogen ist. Überprüfen Sie die Folie auf Falten. Der Überhang sollte rund um den Pool gleichmäßig sein. Nachdem die Innenfolie vollständig dem Pool angepasst wurde, befestigen Sie sie mit den Klemmprofilen. Drücken Sie die Klemmprofile über der Innenfolie fest auf die Stahlwand. Schneiden Sie das überstehende Klemmprofil so ab, dass die Enden aneinander stoßen. Das Klemmprofil darf nicht überlappen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Abschneiden des Klemmprofils nicht die Folie beschädigen. Füllen Sie den Pool ca. 2,5 cm tief mit Wasser und prüfen Sie, ob er waagrecht steht.

Sammelt sich auf einer Seite Wasser, so steht der Pool nicht waagrecht und muss korrigiert werden. Lösen Sie einen Teil der Innenfolie und ziehen Sie sie soweit zurück, bis die Unebenheiten des Untergrundes freigelegt werden. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis sich das Wasser gleichmäßig am Poolboden verteilt. Wenn der Poolboden und die Seitenwände faltenfrei sind, befüllen Sie den Pool langsam mit Wasser. Entstehende Falten sollten während der Befüllung entfernt werden, indem Sie die Folie an den betreffenden Stellen über den Wasserspiegel ziehen.

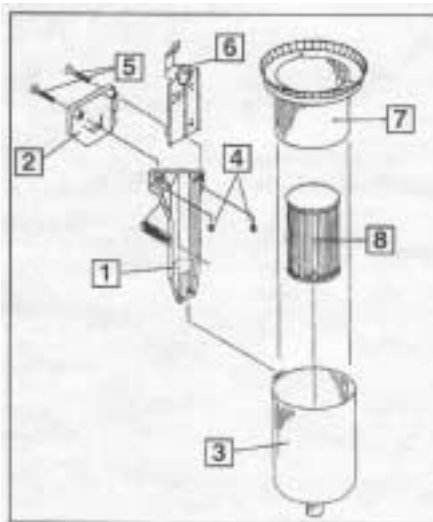
Lassen Sie das Wasser bis zu einer Tiefe von ca. 30 cm einlaufen. Bei ca. 30 cm Wassertiefe kann sich die Innenfolie an den Pool anpassen und ausrichten. Beobachten Sie während des Einfüllens genau den Wasserstand.

3.6. Montage der Handläufe

Nehmen Sie die Handlaufschienen und stecken diese abwechselnd schmaler Handlauf, breiter Handlauf, schmaler etc. auf das Klemmprofil (schieben Sie diese ineinander wie bei den Bodenschienen) rund um den Pool. Stellen Sie sicher, dass die Innenfolie glatt und faltenfrei über den beiden Ausstanzungen für den Wasserein- und -auslass liegt.

3.7. Skimmermontage

Bauen Sie die Skimmereinheit komplett zusammen, bevor Sie diese am Beckenrand montieren. Befestigen Sie zuerst den Skimmertopf (3) an der Skimmerhalterung (1). Schieben Sie dann den Chlorinatoreil (6) wie dargestellt ebenfalls in die Skimmerhalterung (1). Hängen Sie die vormontierte Skimmereinheit in den Pool und verschrauben Sie die Skimmerhalterung (1) mittels der beiliegenden Schrauben und Muttern (4 und 5) mit dem äußeren Gegenstück (2) am Poolhandlauf.



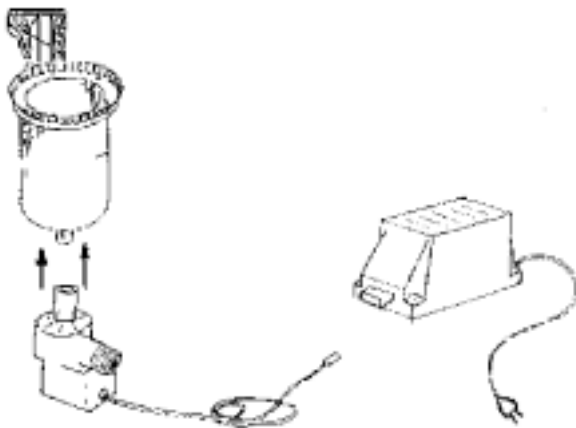
Achten Sie darauf, dass Ihr Skimmer fest montiert ist u.nd nicht an der Innenseite des Pools hin und her scheuert, da er sonst die Folie beschädigt !

Der Handlauf wird dabei zwischen Skimmerhalterung (1) und äußeres Gegenstück (2) eingeklemmt. Achten Sie darauf, dass der Chlorinatoreil (6) immer verriegelt ist und dass Kinder nicht damit herumspielen. Nehmen Sie den Chlorinatoreil (6) nie ganz heraus, wenn sich noch Chlortabletten darin befinden. Die Tabletten könnten herausfallen und Bleichflecken in der Folie verursachen. Die Filterkartusche sollte von Zeit zu Zeit mit einem Wasserschlauch gereinigt werden (je nach Verschmutzungsgrad).

Ist alles soweit montiert, stecken Sie noch die Filterkartusche (8) auf den Wasserabfluss im Skimmertopf und ergänzen anschließend noch den Schwimmer (7).

Der Schwimmer passt sich automatisch dem Wasserniveau im Pool an. Beachten Sie bitte, dass der Wasserspiegel mindestens so hoch ist, dass Wasser in den Skimmertopf fließen kann.

3.8. Montage des Filtersystems



1. Stecken Sie den Adapter auf die Oberseite der Filterpumpe.
2. Bringen Sie nun die komplette Filterpumpeneinheit an der Unterseite des Vario-Oberflächenskimmers an.
3. Verbinden Sie die Filterpumpe mit dem 12V – Trafo.
4. Der Trafo mit dem Netzanschluß muß außerhalb vom Pool auf einer festen Grundplatte aufgestellt werden.

3.9. Montage der Leiter

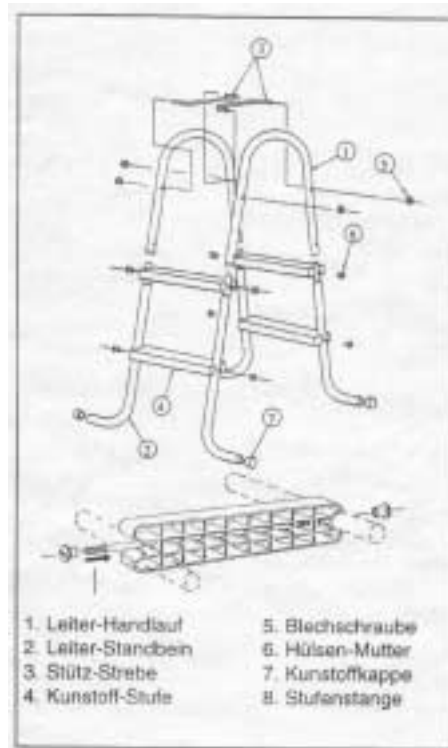
DER ZUSAMMENBAU MUSS VON EINEM ERWACHSENEN DURCHGEFÜHRT WERDEN: LESEN SIE BITTE ZUERST DIE ANLEITUNG DURCH:

Maximale Belastung: 90 Kg

Stellen Sie die Leiter auf einer geraden, festen Fläche auf. Wenden Sie sich der Leiter zu, wenn Sie auf oder absteigen. Die Leiter darf immer nur von einer Person benutzt werden und muss immer senkrecht aufgestellt sein. Die Leiter darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Schaukeln oder rütteln Sie nicht an der Leiter. Stellen Sie sicher, dass die Leiter immer stabil aufgestellt ist und prüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Verbindungen. Beachten Sie die Sicherheitsregeln, um Unfälle zu vermeiden. Wenn der Pool nicht benutzt wird, muss die Leiter entfernt werden.

SPRINGEN VON DER LEITER IN DEN POOL IST VERBOTEN!!!

Stecken Sie die Leiterstandbeine (2) fest in die Handläufe (1). Nehmen Sie eine Stufenstange (8) und führen diese durch die Bohrung im Leiterstandbein und der Kunststoffstufe (4) hindurch. Befestigen Sie die Kunststoffstufe an beiden Leiterstandbeinen mit einer Hülsenmutter (6). Befestigen Sie die restlichen Stufen in dieser Weise. Verschrauben Sie die beiden Stützstreben (3) an den Handläufen (1) mittels zwei Blechschrauben (5). Schieben Sie zum Schluss die 4 Kunststoffkappen (7) auf die Leiterstandbeine.



Prüfen Sie vor der Benutzung, ob alle Teile fest miteinander verschraubt sind. Wenn Sie die Leiter in den Pool stellen, muss die Innenfolie vor den Leiterenden geschützt werden. Sie können eine Unterlage, die nicht aus Kunststoff bestehen darf, mit einer Schnur oder einem Band waagrecht an die Leiterenden binden, um die Innenfolie zu schützen. Verwenden Sie keine GUMMIMATTEN, da diese mit der Innenfolie reagieren können.

4. Wartung und Winterfestigkeit Ihres Pools

Ihr Pool braucht Pflege. Vom Tag an, da Sie Ihren Pool füllen, muss auf regelmäßige Wasserpflege geachtet werden. Es ist wichtig, dass Sie die entsprechenden Mittel in Bezug auf Dosierung und Anwendung richtig einsetzen.

Hinweise auf Gesundheitsgefährdungen müssen streng befolgt werden. Nie Chemikalien in Klumpen- oder Kapselform ins Wasser geben, da dies die Badenden gefährden und die Innenfolie Ihres Pools beschädigen kann.

Verwenden Sie ausschließlich für den Schwimmbadbetrieb geeignete Wasserpflegemittel und keine Neben- bzw. Abfallprodukte der chem. Industrie. Besonders aggressive Produkte sind z.B. Chlorbleichlauge, verdünnte Salzsäure und andere. Vorgenannte Produkte sind keine geeigneten Wasserpflegemittel und dürfen daher keinesfalls verwendet werden !

Ein Fußbad in der Nähe Ihres Pools kann hilfreich sein, damit Schmutz, Blätter, Gras etc. abgespült werden können, bevor man den Pool betritt. Kleinere Reparaturen an der Innenfolie können mit Flickzeug ausgeführt werden.

Mögliche Kratzer an der Stahlwand und dem Rahmen müssen sofort ausgebessert werden. Verwenden Sie hierzu eine Rostschutzfarbe.

Halten Sie Ihre Stahlwand und den Rahmen sauber. Ab und zu mit einem milden Putzmittel abwaschen. Gelegentlich können Stahlwände und Rahmen Anzeichen von Korrosion haben. Dies kann an jeder Stelle der Wand auftreten und ist auf Ursachen wie örtliche Umwelteinflüsse, Auslauf von Chemikalien oder eine leckende Einlass- oder Auslassarmatur zurückzuführen.

SIE SOLLTEN REGELMÄSSIG DIE STAHLWAND UND DEN RAHMEN INSPIZIEREN.

Sollte Korrosion festgestellt werden, muss diese sofort entfernt werden.

Wir weisen besonders darauf hin, dass Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit alle zwei Jahre das Wasser in Ihrem Pool bis zu einem Punkt ablaufen lassen sollten, wo Sie die Innenfolie von der Stahlwand nehmen können und die Innenseite der Stahlwand auf Korrosion untersuchen können.

Überprüfen Sie, wie vorgegeben, in regelmäßigen Abständen den Chlor- u. pH-Gehalt Ihres Wassers. Sind die Werte zu hoch oder zu niedrig eingestellt, bilden sich an der Leiter Rostflecken. In diesem Fall haben Sie keinen Anspruch auf Garantieleistungen !

5. Den Pool winterfest machen

Ihr Pool hat eine winterfeste Innenfolie, was bedeutet, dass Sie den Pool nie abbauen oder ablaufen lassen müssen. Um den Pool winterfest zu machen, folgen Sie den nachfolgenden Schritten:

- 1.) Senken Sie den Wasserspiegel um ca. 2 cm ab und reinigen Sie den Schmutzrand
- 2.) Entfernen Sie die Filterpumpe und Skimmereinheit
- 3.) Leiter herausnehmen
- 4.) Chemikalien entsprechend den Empfehlungen des Herstellers zugeben
- 5.) Den Pool mit der Dauerabdeckplane abdecken
Achten Sie darauf, dass die Plane immer lose und nicht unter Spannung auf der Wasseroberfläche zu liegen kommt.

Wenn Sie Ihren Pool für den Winter oder zur Aufbewahrung abbauen, kann die Innenfolie schrumpfen und wird beim Wiederaufbau möglicherweise nicht mehr passen.